

Hallo, ihr Lieben und einen wunderschönen guten Morgen! Gestern hatte ich noch ein längeres Gespräch mit einem neuen Partner im Team. Wir kamen auch auf das Thema, was immer wieder kommt, wenn man Menschen von JP erzählt hat oder sie sich in der Gruppe informiert haben und dann sagen: "Ich schau noch mal im Netz, was da so gesagt wird." Wie geht man damit am besten um? Also die wichtigste Reaktion ist schon im Gespräch selbst, dass man dazu sagt, dass man Gott sei Dank auf seinen guten Freund etc. gehört hat und es ausprobiert hat, denn im Netz steht sehr viel Müll. Und dass einen das selbst erst sehr verunsichert hat. Daraufhin hat man sich dann aber mal tiefer erkundigt, weil man sich nicht vorstellen konnte, dass einem der gute Freund etwas Schlechtes empfehlen würde. Dabei wurde klar: in den Suchanzeigen wird immer das an erster Stelle gezeigt, wonach die Meisten suchen. Das sind leider nicht wissenschaftliche oder medizinische Journale, sondern eher Stiftungswarentest. Leider ist auch diese "Institution" nicht das Maß aller Dinge. Dazu gibt es eine offizielle Stellungnahme der Firma. In letzter Zeit wurde auch eine Webseite wieder veröffentlicht über ausländische Server, die behauptet, dass "Ärzte" als Whistleblower hier Machenschaften aufdecken. Alle Behauptungen werden sehr geschickt verpackt und es dient nur einem einzigen Ziel: die Menschen zu verunsichern, die vor einer Entscheidung stehen. Ich kenne den Urheber dieser Seite: Er ist Kollege und hat früher tolle Vorträge für JP gemacht und war ein begeisterter Anhänger. Leider hat seine damalige Frau und JP-Geschäftspartnerin ihn verlassen und seitdem wird hier ein sehr schmutziger Ehekrieg auf allen Ebenen ausgefochten. Eine gute Frage zurück ist übrigens: "Hast du neben all dem Müll, der meist anonym verbreitet wird, auch all die positiven Berichte im Netz gefunden. (FB JP Erfahrungen, Studienlage...) Auch in unserem Midlifetuning und Lifetuningclub-Konzept ist JP nur ein Lieferant. Er ist zur Zeit der beste und es gibt nichts Vergleichbares auf dem Markt von ca. 4000 verschiedenen Produkten. Viele behaupten zwar, dass sie sogar viel besser seien- nur auf Nachfrage nach Studien mit dem Produkt bleiben sie alle Antworten schuldig. Also: einfach locker bleiben. Ihr gebt nur eine Empfehlung. Ihr müsst den Leuten nichts verkaufen!